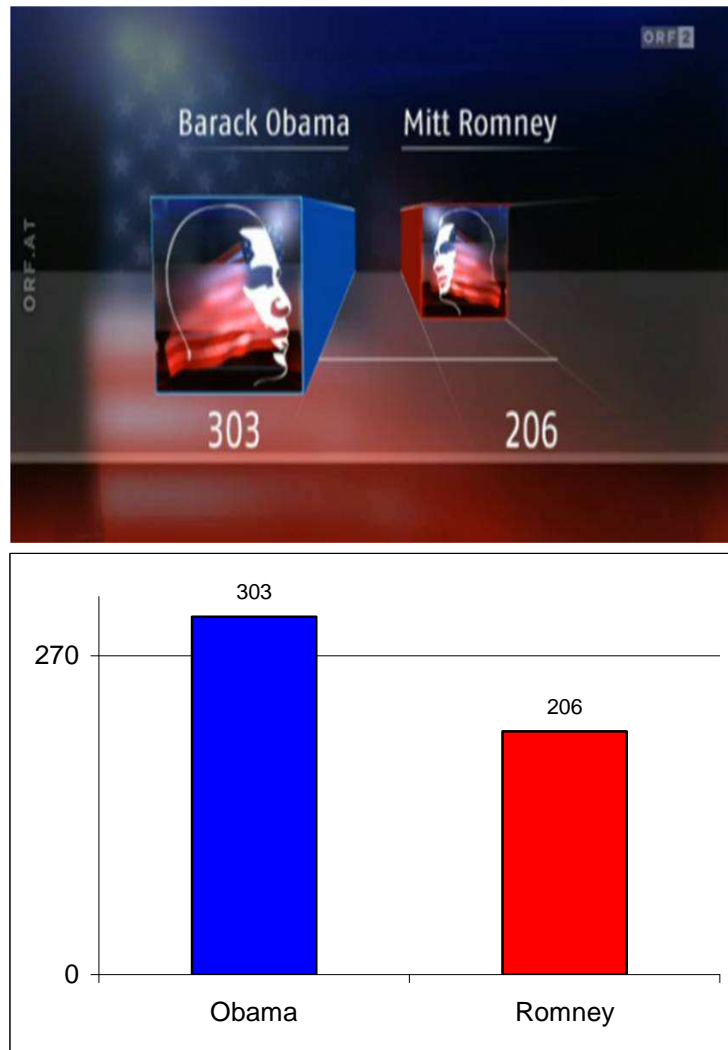




Unsinn in den Medien – Vom allzu sorglosen Umgang mit Daten: Grafische Darstellungen



(Video gefunden von Agnes Fussl auf orf.at am 7.11.2012)

Kommentar: In diesem ORF-„Film“ begannen zuerst die beiden Säulen bei Null zu wachsen, blieb dann bei 206 „Wahlmännern“ Kandidat Romneys Säule stehen und lief in der Folge Obamas Säule alleine auf die Zuseher durchs Ziel der absoluten Mehrheit von 270 Wahlmännern zu. Dabei verzerrte die perspektivische Darstellung die wahren Proportionen der Wahlmänner zu Gunsten des Effekts. Es sieht oben ganz so aus, als hätte Obama 3-mal mehr Wahlmänner auf sich vereint als Romney. Unten dagegen sieht man die wahren Verhältnisse – nicht ganz so ein Spektakel, aber dafür korrekt: Die einfachste Grafik ist zumeist auch die beste (vgl. Quatember, A. (2011). *Statistik ohne Angst vor Formeln*. 3. Auflage. Pearson Studium, München, S.21ff)!

(Für den Kommentar verantwortlich: Andreas Quatember, IFAS)